

[Die Invasoren werden den Zugang der Zivilbevölkerung zur Arabatska Strelka blockieren](#)

27.07.2023

Seit Montagabend, 31. Juli, blockieren die russischen Invasoren den Zugang der Zivilbevölkerung zur Arabatska Strelka mit der Begründung, dass dies notwendig sei, um „die Sicherheitsbedrohung“ auf der besetzten Krim zu lokalisieren. Dies berichten krimianische und russische Medien unter Berufung auf die so genannte „Abteilung des FSB auf der Krim“.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Seit Montagabend, 31. Juli, blockieren die russischen Invasoren den Zugang der Zivilbevölkerung zur Arabatska Strelka mit der Begründung, dass dies notwendig sei, um „die Sicherheitsbedrohung“ auf der besetzten Krim zu lokalisieren. Dies berichten krimianische und russische Medien unter Berufung auf die so genannte „Abteilung des FSB auf der Krim“.

Es wird berichtet, dass der „operative Stab der Krim“ unter dem Vorsitz von Sergej Aksjonow eine „Entscheidung“ getroffen hat, ab dem 31. Juli um 20.00 Uhr keine Passierscheine mehr für die Zivilbevölkerung der Arabatskaja strelka auszustellen, so dass nur noch Mitarbeiter der Notdienste der Invasoren sowie Bürger, die „Verteidigungsarbeit“ leisten oder an der Beseitigung von Notsituationen teilnehmen, dorthin gelangen können.

Die Invasoren verhängen die Beschränkung „bis zu einem besonderen Befehl“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 158

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.